



## Hausordnung

Sehr geehrter Bewohner / sehr geehrte Bewohnerin!

Wir begrüßen Sie herzlich im HAUS MALTA Senioren-Sitz der Malteser des Souveränen Malteser Ritterordens.

Wir möchten Ihnen ein neues Zuhause bieten, in dem Sie sich Wohlfühlen und ein Leben in einer Gemeinschaft mit gleichen Rechten und Pflichten führen können. Ein gutes Zusammenwirken aller Menschen, die im Haus wohnen und arbeiten ist dafür erforderlich, bestimmte Regeln sind einzuhalten. Daher bringen wir Ihnen mit dieser Hausordnung neben allgemeinen Informationen einige wichtige Bestimmungen zur Kenntnis.

### Aufnahme

Sie haben sich zu einem Aufenthalt bei uns entschlossen. Innerhalb der ersten 2 Monate ist zwischen Ihnen und dem Rechtsträger des Hauses ein schriftlicher Heimvertrag abzuschließen. Dieser regelt unter anderem auch die Kosten für Ihren Aufenthalt in unserem Haus.

Um im Bedarfsfall jederzeit die Angehörigen, Erwachsenenvertretung, oder Vertrauenspersonen der BewohnerInnen erreichen zu können, ist es erforderlich, dass der Verwaltung Wohnadresse und Telefonnummer jeweils aktuell vorliegen. Diese Mitteilungspflicht trifft die Angehörigen, Erwachsenenvertretung und Vertrauenspersonen der BewohnerInnen. Dies ist insbesondere auch bei Urlaub und sonstigen Zeiten der Abwesenheit zu beachten. Neue Telefonnummern und Adressänderungen sind daher sofort in der Verwaltung bekannt zu geben.

### Umgang miteinander

Sie dürfen erwarten, dass MitbewohnerInnen und MitarbeiterInnen unseres Hauses Ihnen mit der entsprechenden Freundlichkeit, Höflichkeit und Toleranz begegnen. Im Gegenzug dürfen wir dies auch von Ihnen erwarten.

## **Heimleitung**

Mit der Leitung des Hauses ist Herr Direktor Mag. (FH) Thomas KISSICH betraut. Sein Büro befindet sich im Erdgeschoss. Für Ihre Anliegen steht Ihnen der Geschäftsführer gerne zur Verfügung. Sollte dieser nicht erreichbar sein, wenden Sie sich an seine Vertretung oder an den Mitarbeiter des Empfangs.

Die Heimleitung kann zu jeder Zeit, auch in Abwesenheit des Bewohners, das Wohnappartement betreten, wenn dies nötig erscheint.

## **Verwaltung**

Die Verwaltung wird von Herrn Direktor Mag. (FH) Thomas Kissich geführt. Bei Abwesenheit des Geschäftsführers nimmt der Direktor des Pflegedienstes DGKP Bogdan Norbert BERCAL dessen Vertretung wahr. Sein Büro befindet sich im Erdgeschoss. Für Sachfragen im Zusammenhang mit Ihrem Aufenthalt in unserem Haus steht Ihnen unser Verwaltungsbüro Mo – Fr 07:30 -12:30 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr, gerne zur Verfügung.

## **Pflege/Wohnen**

Der Pflegebereich wird von Pflegedirektor Herr DGKP Bogdan Norbert BERCAL geleitet. Sein Büro befindet sich im Erdgeschoss. Fragen zur Pflege und Betreuung richten Sie oder Ihre Vertrauensperson bitte an die Wohnbereichsleitung Herrn DGKP Sejat SYLEJMANI oder das Pflegepersonal.

## **Ärztliche Betreuung**

Für Ihre ärztliche Betreuung stehen Ihnen unsere Ärzte, Herr DR. Stefan Michael SPANNBAUER (Ärztlicher Leitung) und Frau Dr. Christiane Brunner, zur Verfügung. Ärztliche Visiten werden regelmäßig durchgeführt. Es besteht auch die Möglichkeit der freien Arztwahl. Sollten Sie Fragen zu Ihrem Gesundheitszustand haben, wenden Sie sich oder Ihre Vertrauensperson bitte an den behandelnden Arzt.

## **Mahlzeiten**

Die Essenszeiten sind dem üblichen Tagesablauf angepasst. Sie erhalten Ihr Essen zu folgenden Zeiten:

Frühstück ab 08:00 Uhr im Appartement

Mittagessen ab 12:00 Uhr im Appartement  
um 13:00 Uhr im Speisesaal

Abendessen ab 17:00 Uhr im Appartement

Bei besonderen Anliegen steht Ihnen unsere Diätologin beratend zur Verfügung.

Teilen Sie bitte dem Pflegepersonal oder direkt der Küche (Kl.: 103) mit, wenn Sie an einer Mahlzeit nicht teilnehmen möchten. Ein Ersatz für eine nicht eingenommene Mahlzeit kann nicht geleistet werden.

Wir bieten Ihnen unentgeltlich folgende Getränke rund um die Uhr an:  
Tee, Kaffee, Säfte

## **Wäschereinigung**

Persönliche Wäsche wird von einer gewerblichen Wäscherei gewaschen. Wäschestücke, die einer chemischen Reinigung bedürfen, können grundsätzlich nur gegen Entgelt übernommen werden.

## **Zimmerreinigung**

Die Reinigung des Hauses und insbesondere Ihres Zimmers erfolgt durch MitarbeiterInnen unseres Hauses. Wir ersuchen Sie, zur Sauberkeit in allen Bereichen durch Vermeidung unnötiger Verunreinigungen selbst beizutragen.

Die Mitarbeiter des Haus sind verpflichtet, abgelaufene Nahrungsmittel bzw. solche, welche nicht mehr einwandfrei zu sein scheinen, aus den Appartements zu entfernen.

## **Religionsausübung**

Allen BewohnerInnen steht das Recht auf freie Religionsausübung zu. Wenn Sie den Besuch eines Priesters wünschen, melden Sie dies bitte den MitarbeiterInnen unseres Hauses. Wir werden bemüht sein, einen Seelsorger Ihres Religionsbekenntnisses zu verständigen. Der Hausseelsorger und eine Geistliche Schwester stehen für Ihre religiösen Bedürfnisse Sonntags, Mittwochs und Freitags zur Verfügung. Gottesdienstordnung, Beichtgelegenheit und religiöse Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der Anschlagtafel vor der Hauskapelle im Erdgeschoss bzw. des Monatsprogramms im 1. Stoc

### **Haus MALTA**

Senioren-Sitz der Maltesser  
Bürgerspitalgasse 1  
1060 Wien

T: +43 1 597 59 91

F: +43 1 597 59 91-222

E: hausmalta@malteser.at

[www.hausmalta.at](http://www.hausmalta.at)

## **Besuchszeiten**

Während der Zeit von 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr ist ein Besuch im Haus ohne Einschränkung möglich. Sie können selbstverständlich auch außerhalb dieser Zeiten Besuch empfangen. Wir erwarten jedoch, dass Sie auf Ihre MitbewohnerInnen und die betrieblichen Notwendigkeiten Bedacht nehmen und deshalb diese Besuche möglichst im Vorhinein mit der Stationsleitung absprechen.

Von 13:00 – 14:30 Uhr bitten wir, auf Ruhebedürftige Rücksicht zu nehmen.

## **Postzustellung**

Die Post wird von Verwaltungsmitarbeiter in den jeweiligen Appartements gebracht und verteilt.

## **Nachtruhe**

Als Nachtruhe gilt die Zeit von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr. Aus Rücksicht auf Ihre MitbewohnerInnen werden Sie jedoch gebeten, jederzeit Ihre Radiogeräte, Fernsehgeräte und andere Geräuschquellen auf Zimmerlautstärke einzustellen bzw. Kopfhörer zu verwenden.

Ab 20.00 Uhr bis 6:30 Uhr kann das Haustor aus Sicherheitsgründen von den Bewohnern nicht mittels Türöffner geöffnet werden. Besucher ohne Schlüssel können in dieser Zeit über die Türglocke und die Videoanlage mit dem Pflegepersonal in Verbindung treten.

## **Schlüssel**

BewohnerInnen erhalten einen Zimmerschlüssel. Zum Schutz Ihres Eigentums ersuchen wir, das Zimmer beim Verlassen immer abzuschließen. Bewohner im Pflegebereich erhalten auf Verlangen einen Zimmerschlüssel. Den Verlust des Schlüssels melden Sie bitte umgehend der Verwaltung. Die Kosten für einen Ersatzschlüssel werden Ihnen in Rechnung gestellt. Wir ersuchen Sie, sich diesbezüglich an die Verwaltung zu wenden.

## **Umzug innerhalb des Hauses**

Sollten Sie sich in Ihrem Zimmer nicht wohl fühlen oder mit einem anderen Mitbewohner / Mitbewohnerin das Zimmer teilen möchten, wenden Sie sich bitte an die Verwaltung. Diese wird versuchen, Ihren Wünschen zu entsprechen. Ebenso kann es erforderlich sein, Sie in ein

anderes Zimmer zu verlegen. Dies wird jedoch nur nach Rücksprache mit Ihnen bzw. Ihrer Vertrauensperson geschehen.

### **Urlaub**

Wenn Sie Urlaub konsumieren, wird Ihnen Ihre Unterkunft für die vereinbarte Zeit freigehalten. Wir ersuchen Sie, jeden Urlaub ehest möglich der Stationsleitung und der Verwaltung zu melden.

### **Persönliches Eigentum**

Zu Ihrer Sicherheit empfehlen wir, Bargeld und Wertgegenstände im Safe der Verwaltung oder außerhalb des Hauses zu deponieren. Weiters ersuchen wir Sie, in Ihrem persönlichen Wohnbereich nur soviel Bargeld zu verwahren, als Sie zur Bestreitung der täglichen Bedürfnisse benötigen. Wir machen darauf aufmerksam, dass seitens des Hauses für Bargeld und Wertgegenstände keine Haftung übernommen wird. Sie werden weiters darauf aufmerksam gemacht, dass das Einbringen und Verwahren von gefährlichen Stoffen und Waffen aller Art verboten ist.

### **Tiere**

Tierhaltung ist aus hygienischen oder gesundheitlichen Gründen und aus Gründen der Unzumutbarkeit den Mitbewohnern gegenüber, verboten. Das FÜTTERN aller Arten von Vögeln ist im Bereich des Hauses, Gartens und Gehsteiges strengstens untersagt.

### **Eigentum des Hauses**

Bei verursachten Schäden durch grob fahrlässigen Umgang oder Vorsatz ist von Ihnen Schadenersatz zu leisten.

### **Besondere Vorkommnisse**

Besondere Vorkommnisse oder Beobachtungen melden Sie bitte unverzüglich den MitarbeiterInnen des Hauses.

### **Brandschutz**

Das Rauchen ist nur in den dafür vorgesehenen Raucherraum im Erdgeschoss, gestattet. Die Verwendung von Heizdecken, zusätzlichen Heizgeräten, Elektrokochern, Bügeleisen und ähnlichen Elektrogeräten sowie das Anzünden von Kerzen ist aus Gründen des Brandschutzes nicht erlaubt!

Im Brandfall (Anhang Brandschutzordnung) ist das Haus entsprechend den grünen Fluchtwegschildern zu verlassen. Den Anweisungen des Personals und der Rettungsmannschaften ist unbedingt Folge zu leisten.

### **Sammlungen**

Geld- und Sachsammlungen unter den BewohnerInnen sind nur nach erteilter Zustimmung des Heim- und Pflegedienstleitung zulässig.

### **Geschenke**

Die Geschenkkannahme ist den MitarbeiterInnen des Hauses nicht erlaubt. Betrachten Sie eine Zurückweisung bitte nicht als Missachtung Ihrer gut gemeinten Geste.

### **Verstöße gegen die Hausordnung**

Verstöße gegen die Hausordnung können die im Heimvertrag vorgesehenen Konsequenzen nach sich ziehen.

### **Hausverbot**

Hausfremden Personen, die Ruhe und Ordnung im Haus stören, kann das Betreten des Hauses verboten werden.

Wir hoffen, dass Sie sich in unserer Gemeinschaft, die auf gegenseitigem Verstehen und Vertrauen aufgebaut ist, wohl fühlen.

Mag.(FH) Thomas KISSICH  
Heimleitung und Geschäftsführung